

Tagesordnung 1 Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 03. Februar 2015

Vorlagen-Nr. 15-F-03-0013

**Aufnahme traumatisierter Frauen aus Syrien  
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.01.2015**

Beispielgebend für den Umgang mit traumatisierten Frauen aus Kriegsgebieten ist Baden-Württemberg mit der Idee, 1000 Frauen aus Syrien aufzunehmen und ihnen eine fachgerechte Behandlung in Deutschland zu ermöglichen. Hessen hat bereits aus der Zeit des Bosnienkriegs Erfahrungen mit der Aufnahme und Behandlung traumatisierter Frauen

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten, mit der hessischen Landesregierung in Kontakt zu treten, mit dem Ziel, analog zum Vorgehen Wiesbadens zur Zeit des Bosnienkrieges, ein Extra-Kontingent festzulegen und diese Frauen mit Kindern aus Syrien zusätzlich aufzunehmen.
2. Falls ein zusätzliches Kontingent für Hessen beschlossen wird, wird der Magistrat gebeten, zu prüfen, ob er Möglichkeiten sieht, speziell aus dieser Gruppe Frauen und ihre Kinder in Wiesbaden aufzunehmen.

---

**Beschluss Nr. 0005**

Der Antrag ist durch Aussprache erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2015

Schuchalter-Eicke  
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .02.2015

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .02.2015

Dezernat II  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich  
Oberbürgermeister